



## Masterstudium macht fit für Europa

**Datum der Mitteilung:** 08.01.2004

**Absender:** Angelika Rockel

**Einrichtung:** [Universität Bremen](#)

**Kategorie:** regional

Organisatorisches, Studium und Lehre

Gesellschaft, Politik und Recht, Wirtschaft

### Verabschiedung der ersten Absolventen des Studiengangs "European Labour Studies" an der Universität Bremen

Die Uni Bremen hat sie fit für Europa gemacht. Sie sind aus Kanada, China, Slowenien und Griechenland und aus deutschen Bundesländern in die Hansestadt gekommen, um das interdisziplinäre Aufbau-Studium "Master in European Labour Studies" (MELS) zu durchlaufen. Die ersten MELS-Absolventen erhalten jetzt bei einer offiziellen Feierstunde am 9. Januar 2004 ihre Abschlusszeugnisse. Mit dem Masterabschluss in der Tasche können die Absolventen in zahlreichen Arbeitsfeldern tätig sein, die sich mit europäischen Arbeitspolitiken befassen: in Personalwirtschaft, in Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung, bei Verbänden, in Medien oder in Forschungseinrichtungen.

Was macht die Absolventen des Masterstudiums "European Labour Studies" fit für Europa? Die inhaltliche Ausrichtung und der organisatorische Rahmen sorgen dafür, dass am Ende des Studiums Europa-Experten mit einem besonderen Qualifikationsprofil stehen. Einmal führt das zweisemestrige Aufbaustudium intensiv in die Arbeitspolitik europäischer Institutionen und in die vergleichende Analyse von Arbeitspolitiken und -beziehungen der EU-Länder ein. Zum anderen ist das Studium Teil eines von der "European University Association" in die Liste der "European Networks of Excellence" aufgenommenen Netzes von 13 Universitäten in neun Ländern der Europäischen Union. Das Lehrprogramm der beteiligten Unis ist aufeinander abgestimmt, so dass die Studierenden die Gelegenheit haben, problemlos ein Semester an einer Partneruniversität zu verbringen und dort einen europäischen Titel zu erwerben. Jeweils im zweiten Semester kommen auch Studierende aus den Partnerunis nach Bremen. Das Studium ist zudem praxisorientiert. So machen die Studierenden Praktika in Unternehmen, Verbänden oder öffentlichen Einrichtungen.

Am ersten Zyklus des Bremer Master-Programms beteiligten sich 17 Studierende, zu einem Drittel ausländischer Herkunft. Sie werden am Freitag den 9. Januar 2004 in der Zeit von 15:00 ? 18:00 Uhr im Verwaltungsgebäude der Universität, Raum 2060, von Professor Peter Richter, Uni-Konrektor für Lehre und Studium, und den Dozenten des Studiengangs verabschiedet und ihre Abschlusszertifikate erhalten. Einige Studierende werden auch über ihre Auslandserfahrungen berichten und in aller Kürze ihre Abschlussarbeiten vorstellen.



**Stifterverband**  
für die Deutsche Wissenschaft

wissenschaft im dialog

Achtung Journalisten und Redaktionen: Es besteht vor Beginn der Zeugnisübergabe die Möglichkeit, mit den Initiatoren des Masterstudiums und einigen Absolventen über die Besonderheiten und Erfahrungen des Studiums zu sprechen. Gespräche und Interviews können ab 14:30 Uhr im Verwaltungsgebäude, Raum 2060 stattfinden. Bitte melden Sie sich bei Interesse aus organisatorischen Gründen in der Uni-Pressestelle unter Tel. 0421 218 2751 an.